



Freudige Ereignisse in Doppelfolge

Der Sonntag, 10. Juni 2012, wird bei der IC Unicon für immer in freudiger Erinnerung bleiben.

Aber schön der Reihe nach: Um 11:57 Uhr an diesem Sonntag sind unsere Mitarbeiter Nicole und Tobias Jöhr-Mehr stolze Eltern eines Sohnes geworden. Leon war 47 cm gross und brachte 2'750 Gramm auf die Waage.

Für die Eltern Jöhr – ein «lupenreines» IC Unicon Ehepaar – ist es ihr erstes Kind.

Und gerade einmal eine gute Stunde später – um 13:16 Uhr – wurden Patrick Zinani und seine Ehefrau Sandra ebenfalls stolze Eltern eines Sohnes: Nevio war bei der Geburt 3'380 Gramm schwer und 49 cm gross.

Das ganze IC Unicon gratuliert den glücklichen Eltern und wünscht ihnen und ihrem Nachwuchs nur das Beste.

Nachdem Nicole Jöhr glückliche Mutter geworden ist, lässt sie ihre Arbeit bei der IC Unicon für die nächste Zeit ruhen, um sich voll und ganz ihrem Sohn Leon widmen zu können.

Wir wünschen Nicole Jöhr viele glückliche Stunden voller einzigartiger Momente und dass sie auch ihre neue Aufgabe als Mutter mit riesiger Freude ausüben kann.

Wie wir Ihnen bereits mitgeteilt haben, hat Kim Twellmann die Sachbearbeitung in der BVG Abteilung von Nicole Jöhr übernommen und ist Ihre Anlaufstelle für die administrativen Arbeiten im Bereich der Personalvorsorge.

Lernende

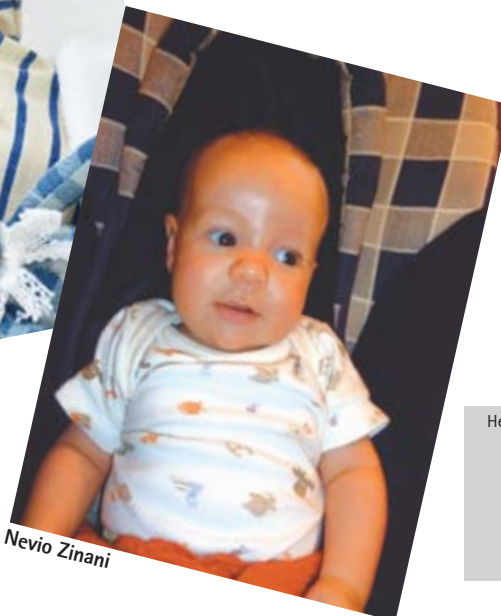


Simone Mancuso hat seine kaufmännische Ausbildung bei uns in Angriff genommen.

Wir heissen Herrn Mancuso in unserem Team ganz herzlich willkommen und wünschen ihm eine lehrreiche und spannende Ausbildung bei der IC Unicon.



Leon Jöhr



Nevio Zinani

IC Unicon verstärkt sich

IC Unicon ist eine strategische Zusammenarbeit mit der deutschen ARTUS GRUPPE eingegangen, um durch die Einbindung in ein starkes Netzwerk noch mehr Service und Kompetenz zu bieten.

Die ARTUS GRUPPE (www.artus-gruppe.com) zählt zu den führenden unabhängigen Versicherungsmaklern in Deutschland. Sie vereint die umfassende traditionelle Tätigkeit eines Versicherungsbrosers mit den Dienstleistungen eines modernen Beratungsunternehmens.

Die lokale Präsenz an zehn Standorten sorgt für kurze Wege, die Verfügbarkeit des gesamten Gruppen-Fachwissens über jeden ARTUS-Ansprechpartner sorgt für schnellen Zugriff auf die gesamte Leistungsbreite.

zuverlässig erfüllt werden. Dies erfolgte unter der Leitung eines integren und zuverlässigen Oberhaupts, das als «Erster unter Gleichen» die Belange des Einzelnen erfasste, die Struktur und Versorgung aller mit den nötigen Ressourcen sicherstellte und einen sicheren Austausch ermöglichte.

IC Unicon arbeitet seit vielen Jahren im Broker-Netzwerk Eubronet (www.eubronet.com) mit der ARTUS GRUPPE zusammen und schätzt deren professionelle und zuverlässige Arbeitsweise.

Die ARTUS GRUPPE orientiert sich ebenfalls an den Interessen ihrer Kunden und lebt Fairness, Offenheit und Ehrlichkeit im Umgang miteinander, wie dies die IC Unicon schon immer praktiziert hat. Dies und die gelebten hohen morali-

direkten Berichts- und Entscheidungswege stellen sicher, dass die Eigenverantwortung und die Eigeninitiative der IC Unicon bestehen bleibt. Die ARTUS GRUPPE kann gleichzeitig ihre Präsenz auf die Schweiz ausdehnen und verfügt mit der IC Unicon über einen langjährigen und renommierten Partner in der Schweiz.

Die aktuelle Geschäftsleitung wird ihre Tätigkeiten im bisherigen Rahmen weiter erbringen und auch für die Kunden ändert sich nichts. Gleichzeitig wird jedoch langfristig eine optimale Nachfolgeregelung erreicht. Operativ bleiben die bisherigen Ansprechpartner unverändert für Ihre Belange zuständig.

Wir freuen uns, unseren Kunden noch mehr Dienstleistungen erbringen zu können. Für Rück-



Die ARTUS GRUPPE orientiert ihre ausgeprägte Unternehmenskultur an der Artus-Sage

In der legendären Ritterrunde um König Artus fanden sich versierte Spezialisten mit ihren verschiedenartigen Fähigkeiten zusammen. Jeder verfolgte seine Ziele mit vollem Einsatz und setzte sich gleichzeitig in der starken Gruppe zum grösseren Wohl aller ein. Im engen Zusammenschluss konnten die gemeinsamen Aufgaben

schen, menschlichen und ethischen Werte dieser «Ritterrunde» entsprechen weitgehend den Wertevorstellungen der IC Unicon.

Flache Hierarchie und direkte Entscheidungswege bei unveränderter Eigenverantwortung

Durch den engeren Anschluss an diese Gruppe versprechen wir uns eine klare Marktverstärkung in allen Belangen. Die flache Hierarchie und die

fragen stehen Ihnen jederzeit gerne die bisherigen und neuen Geschäftsleitungsmitglieder Thomas Schneider, Peter Thommen und Thomas Grüter zur Verfügung.

Die IC Unicon und die Hauptstrasse H2 HPL Pratteln-Liestal

Wahrscheinlich haben Sie auch schon mehrmals auf der Rheinstrasse zwischen Pratteln und Liestal im Stau gestanden und freuen sich nun über die sichtbaren Bauvorschritte dieses zurzeit grössten und zeitlich längsten (2006 – 2015) sowie teuersten Bauprojektes des Kantons Basel-Landschaft.

Bei diesem Grossprojekt hat die Bau- und Umweltschutzdirektion (BUD) des Kantons Basel-Landschaft von Anfang an IC Unicon in Zusammenhang mit dem Risk Management und den notwendigen Bauherrenhaftpflicht- und Bauwesen-Versicherungen beigezogen.

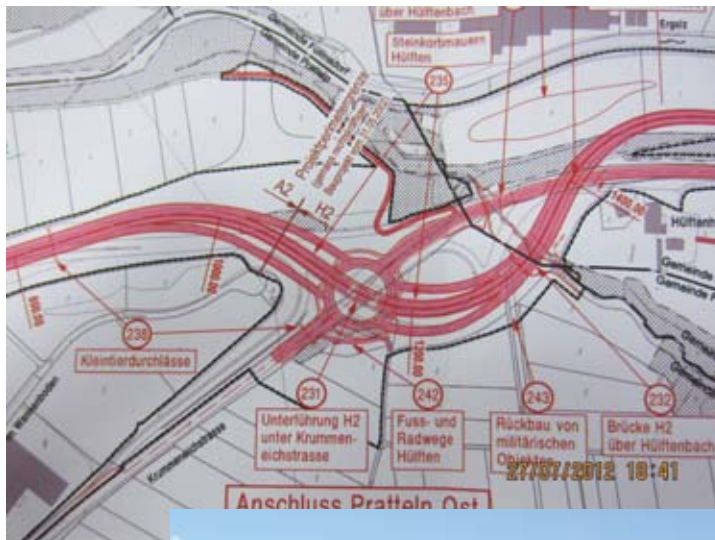


Thomas Branger
IC Unicon

Mehr als nur Prämienoptimierung

Schon in den Jahren vor dem offiziellen Spatenstich der H2 HPL (Hauptstrasse Pratteln Liestal) am 26. Oktober 2006 in Liestal wurde IC Unicon aktiv und nahm an den versicherungsrelevanten Projektsitzungen teil. Die Wertschöpfung von IC Unicon liegt nicht nur in der Prämienoptimierung, sondern hat viele Facetten: Risikoanalyse, Deckungskonzept, Koordination, Ausschreibungen, Platzierungen, Prämienprüfungen, Schadenbegleitung, laufende Betreuung und weitere Zusatzleistungen.

Nach den Erkenntnissen der Schäden aus dem Jahrhunderthochwasser vom 9. August 2007, welches unter anderem die Baustellen auf der H18 bei der Birs in Münchenstein und der ARA Liesberg schwer betroffen hat, wurde eine spezielle Risikoanalyse für die neu zu bauende H2 HPL-Ergolzbrücke im Kessel in Liestal erstellt. Auch die Zeit der vorübergehenden Nutzung der Ergolz-Bauzeithilfsbrücke sowie der spätere Abbruch der alten H2-Ergolzbrücke wurden in die Analyse einbezogen. Ziel war es, potenzielle Hochwasserschäden der Ergolz durch geeignete planerische und bauliche Massnahmen bei allen Bauphasen zu verhindern, resp. weitestgehend zu reduzieren. Unter anderem wurden mobil aufstellbare Hochwasser-Lenkungselemente



eingekauft und deren Anwendung mit praktischen Übungen vorbereitet.

Massgeschneidertes Versicherungsprogramm

Aufgrund der jahrelangen Erfahrung sowie dem stetigen Überblick über den Versicherungsmarkt war IC Unicon in der Lage, der BUD ein massgeschneidertes Versicherungsprogramm anzubieten. Durch aktiven Versicherungseinkauf wurden interessante Prämien- und Leistungsoptimierungen erzielt. Die Umsetzung des Versicherungskonzeptes (inklusive Schadenbegleitungen) wurde durch kompetente und motivierte Mitarbeiter gewährleistet.

Im langjährigen Bauzeitverlauf wurden der Abschnitt «Vorarbeiten Süd» (provisorische Verkehrsführung), Abschnitt «Nord», Abschnitt «Tagbau-Tunnel» und Abschnitt «Süd» versicherungs-

technisch umgesetzt. Diese Abschnitte können voraussichtlich Ende des Jahres 2013 dem Verkehr übergeben werden. Anschliessend wird noch der Abschnitt «Umgestaltung Rheinstrasse» folgen, welcher nach 2 Jahren umgesetzt sein sollte. Sobald die genauen Bauarbeiten für diesen Abschnitt feststehen, wird auch hier wieder eine entsprechende Versicherungsausschreibung durch IC Unicon vorgenommen.

Die Bauherrschaft, die beteiligten Planer, Architekten, Bauunternehmungen, Lieferanten und Dienstleister haben viel Geld, Einsatz und Erfahrung in dieses Generationenbauwerk investiert. Ebenso haben die Bauarbeiter bei allen Witterungsverhältnissen Tag für Tag das Projekt erfolgreich umgesetzt.

Wir sind zuversichtlich, dass die H2 HPL Pratteln-Liestal (Abschnitte «Nord», «Tunnel», «Süd») planmässig Ende 2013 eingeweiht und dem Strassenverkehr übergeben werden kann.



Das Buch zum Bauprojekt – gewinnen Sie ein signiertes Exemplar!

Im Basler Verlag Johannes Petri ist gerade eine Erzählung des Füllinsdorfer Autors Thomas Schweizer erschienen, die sich auf phantasievolle Weise um den Tunnelbau zum Ausbau der alten Rheinstrasse rankt.

Thomas Schweizer:
Das kleine Haus am Rand der Strasse
Erzählung 2012.
154 Seiten. Gebunden.
Verlag Johannes Petri
SBN 978-3-03784-018-4

So können Sie gewinnen:

Wenn Sie uns mitteilen, wie der auf dem Buchtitel abgebildete Gartenpavillon der einstigen Villa Merian in Niederschönthal im Volksmund genannt wurde, haben Sie die Chance, ein vom Autor signiertes Exemplar zu gewinnen. Bitte schreiben Sie die Lösung mit dem Stichwort «Gewinnspiel» an icinfo@unicon.ch. Unter allen richtigen Einsendungen werden fünf Bücher verlost.

Einsendeschluss ist der 30.09.2012, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Autokauf mit Eurobonus – Auswirkungen auf die Versicherungsprämien

Wegen des tiefen Euro-Kurses werden vermehrt Autos aus dem europäischen Ausland direkt in die Schweiz importiert. Viele Autoverkäufer bieten hohe Eintauschprämien, Flotten- und Barzahlungsrabatte sowie attraktive Euro-Rabatte. Es winken lukrative Angebote, doch welche Auswirkungen ergeben sich hieraus auf die Versicherungsprämien?

Die Schweizer Versicherer kalkulieren die Kaskoprämien grundsätzlich anhand des offiziellen Katalogpreises (Neupreises) des Fahrzeuges in der Schweiz. Dieser basiert bei den meisten Versicherern auf den von Eurotax erhobenen Daten, also auf dem in der Schweiz gültigen Listenpreis der Fahrzeugimporteure. Dieser Wert ist aufgrund des aktuellen Wechselkurses höher als der im Ausland für das Fahrzeug zu bezahlende Kaufpreis.

Einheitlicher Basiswert als Kalkulationsgrundlage – lediglich bei Totalschäden geringer Effekt

Ein Versicherer braucht für seine Beurteilung des zukünftigen Schadenaufwandes und der dafür notwendigen Prämie für ein bestimmtes Fahrzeug einen für alle Versicherten einheitlichen und eindeutigen

Basiswert als Kalkulationsgrundlage. Der Grund liegt darin, dass der weit überwiegende Teil der durch die Versicherungen bezahlten Schäden Teilschäden sind, die im Normalfall in der Schweiz repariert und wiederhergestellt werden. Der Versicherer bezahlt auch für die günstiger importierten Fahrzeuge die gleich hohen Reparatur- und sonstigen Kosten (z.B. fürs Ersatzfahrzeug oder den Pannen- und Abschleppdienst) wie für ein in der Schweiz gekauftes Fahrzeug, da bei Teilschäden ja keine Rabatte zum Tragen kommen. Der tiefere Einstandswert hat nur im Totalschadenfall (etwa zwei Prozent aller Schadenfälle) Einfluss auf die Versicherungsleistung – dieser Effekt ist aber je nach Alter des Fahrzeuges im Zeit-

punkt eines Totalschadenfalles sehr gering. Beim Totalschaden ergeben sich die Versicherungsleistungen aufgrund des im Versicherungsvertrag vereinbarten Entschädigungsmodells («mit Zeitwertzusatz» oder «ohne Zeitwertzusatz») sowie der Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB). War der effektive Kaufpreis des Fahrzeuges niedriger als die so ermittelten Leistungen, wird der Kaufpreis entschädigt, mindestens jedoch der Zeitwert des Fahrzeuges. Anschliessend werden der vereinbarte Selbstbehalt sowie der Wert der Überreste abgezogen.

Quelle: <http://www.sw.ch/de/konsumenten/fragen-andie-versicherungen/die-haeufigsten-fragen/autokauf-aus-euroraum-wie-ist-ein-to>

